

PRESSEINFORMATION

Wien, am 24/05/2019

## **BAUBEGINN FÜR NEUE KLEINTIERKLINIK AN DER VETMEDUNI VIENNA** **Zentrale Anlaufstation für kranke und verletzte Kleintiere – BIG investiert rund 23,5 Mio. Euro**

Die Universitätsklinik für Kleintiere, in der jährlich rund 43.000 Patienten versorgt werden, bekommt eine neue, zentrale Klinik am Campus der Vetmeduni Vienna in Wien Floridsdorf. Die Bundesimmobiliengesellschaft (BIG) errichtet im Auftrag der Vetmeduni Vienna eine neue Kleintierklinik und saniert Teile der bestehenden Infrastruktur. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 23,5 Millionen Euro. Heute, am Freitag, den 24. Mai fiel mit der Spatenstichfeier der offizielle Startschuss für die Bauarbeiten.

### **Bündelung von Service und Kompetenz**

Das Projekt Kleintierklinik NEU ist richtungsweisend für eine moderne und hochqualitative Versorgung der Patienten und für eine praxisorientierte Ausbildung der Studierenden.

*Single Point of Entry*, *Intensive Care Unit* und *Cat Friendly Clinic* sind nur einige der Schlagworte, die die neue Universitätsklinik für Kleintiere an der Vetmeduni Vienna auszeichnen. Neben der interdisziplinären Versorgung der Patienten wird vor allem die patienten- und problemorientierte Ausbildung der Studierenden durch den Neubau durchgängig gewährleistet. Künftig bündelt ein zentrales Gebäude alle am Campus verteilten Einrichtungen und Ambulanzen. Dadurch werden noch effizientere, interdisziplinäre Arbeitsabläufe garantiert.

### **Sanierung & Neubau der Kleintierklinik**

Bis auf die Sanierung des bestehenden Kellers umfasst das Bauprojekt einen kompletten Neubau der Kleintierklinik am Campus der Vetmeduni Vienna. Das Raumkonzept berücksichtigt alle Vorgaben an einen modernen Klinikbetrieb. Der Hauptzugang – *Single Point of Entry* – dient als Drehscheibe zwischen den notwendigen Disziplinen und Einrichtungen der Kleintiermedizin und verteilt gezielt die Verkehrsströme. Im Erdgeschoss sind neben einer 24/7-Notaufnahme die *Intensive Care Unit (ICU)* und das Ambulanzzentrum geplant. Die einzelnen Stationen werden sich im Obergeschoss befinden, wobei normal-stationäre von Isolationsbereichen getrennt sind. Den Abschluss bilden ein modernes Operations- und ein Sterilisationszentrum für das gesamte Gebäude.

### **Natürliche Umgebung**

Die neuen Räumlichkeiten werden sowohl über bodentiefe Fenster von außen als auch über zwei begrünte Lichthöfe von innen natürlich belichtet. Vor blendenden Sonnenstrahlen und Hitze schützt ein außenliegender Sonnenschutz. Pflanzen, Holzverkleidungen und warme Erdfarben erzeugen eine beruhigende Atmosphäre im Inneren der Kleintierklinik.

### **Wasserkühlung**

Das Gebäude ist bereits über den bestehenden Keller an die Fernwärme angeschlossen. Zusätzlich wird ein Wärmetauscher eingebaut. Für kühle Luft bei sommerlichen Temperaturen sorgt eine Kältezentrale mittels Brunnenwasser. Dazu werden zwei jeweils rund sieben Meter tiefe Brunnen zur Entnahme von Grundwasser gegraben. Über die Lüftung und über Heiz- bzw. Kühldecken wird die temperierte Luft eingblasen und das kalte Wasser durch die Rohre in den Zwischendecken geschickt.

## Ausweichquartiere & Zeitplan

Für die Dauer der Bauarbeiten werden alle betroffenen Organisationseinheiten der Kleintierklinik in Ausweichquartiere umgesiedelt. Aktuell läuft die Vorbereitungsphase für die Umsiedlungsmaßnahmen, die Anfang Juni starten sollen. Im Mai 2021 soll die neue Kleintierklinik fertiggestellt und an die Universität übergeben werden. Dann folgen die medizintechnische Ausstattung, die Möblierung und der Probetrieb. Ab dem Frühjahr 2022 soll der Vollbetrieb im neuen Gebäude laufen.

## Zitate

**Rektorin Petra Winter:** „Die Universitätsklinik für Kleintiere NEU ist ein ehrgeiziges und anspruchsvolles Projekt, von dem die Veterinärmedizinische Universität sowohl in der Lehre als auch in der Forschung profitieren wird. Der Neubau erlaubt eine moderne und forschungsgeleitete, patientenorientierte Ausbildung im Bereich der Kleintiermedizin. Die interdisziplinäre Versorgung der Kleintiere garantiert die praxisorientierte Ausbildung der Studierenden durch deren Integration in den Klinikalltag.“

**Wissenschaftsminister Heinz Faßmann:** „Mein klares Ziel ist es, an unseren Universitäten bestmögliche Rahmenbedingungen für Forschung und Lehre zu schaffen. Wir investieren in den nächsten drei Jahren knapp elf Milliarden Euro in unsere Universitäten. Die Vetmeduni Vienna, die einzige veterinärmedizinische Universität Österreichs, bekommt davon rund 325 Mio. Euro, das ist ein Plus von rund 34 Mio. Euro bzw. 12 %. Mindestens sechs neue Professuren können zusätzlich zu den Nachbesetzungen ausgeschrieben werden. Die Vetmeduni Vienna ist auf Expansionskurs, die neue Kleintierklinik schafft noch bessere Voraussetzungen für hervorragende Lehr- und Forschungsleistungen im Sinne der Tiergesundheit und des Tierwohls.“

**BIG Geschäftsführer Hans-Peter Weiss:** „Die BIG investiert im Auftrag der Veterinärmedizinischen Universität Wien rund 23,5 Millionen Euro in die Errichtung der neuen Kleintierklinik. Bis Mitte 2021 wird das Gebäude "KC" am Campus der Vetmeduni Vienna bis auf den Keller abgebrochen und drei Stockwerke werden neu errichtet.“

**Visualisierungen** © Maurer + Partner Architekten / ZOOM VP.AT

**Fotos** © Thomas Suchanek/Vetmeduni Vienna

Fotos/Visualisierungen dürfen ausschließlich zur redaktionellen Berichterstattung über die Bundesimmobiliengesellschaft (BIG) honorarfrei verwendet werden. Alle Fotos müssen bei Veröffentlichung mit dem Copyright des Urhebers gekennzeichnet sein.

## Rückfragen:

Mag. Ernst Eichinger, MBA, MRICS

Pressesprecher BIG Konzern

Tel.: +43 5 0244 1350

[ernst.eichinger@big.at](mailto:ernst.eichinger@big.at)

[www.big.at](http://www.big.at)

Mag. Nina Grötschl

Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation Vetmeduni Vienna

Tel.: +43 1 25077-1187

[Nina.Groetschl@vetmeduni.ac.at](mailto:Nina.Groetschl@vetmeduni.ac.at)

[www.vetmeduni.ac.at](http://www.vetmeduni.ac.at)

## Über die BIG

Der BIG Konzern ist mit 2.060 Liegenschaften einer der größten Immobilieneigentümer in Österreich. Das Portfolio besteht aus rund 7,1 Mio. Quadratmetern vermietbarer Fläche mit einem Unternehmenswert (Fair Value) von rund EUR 12,0 Mrd. Es gliedert sich in die Unternehmensbereiche Schulen, Universitäten und Spezialimmobilien. Büro- und Wohnimmobilien sind in der Tochtergesellschaft ARE Austrian Real Estate GmbH gebündelt. Das Portfolio der ARE umfasst 558 Liegenschaften mit rund 1,7 Mio. Quadratmeter vermietbarer Fläche. Während sich die BIG primär auf öffentliche Institutionen konzentriert, sollen mit dem Angebot der ARE auch vermehrt nicht-öffentliche Mieter angesprochen werden.

Als Bauherr stellt der BIG Konzern einen wichtigen ökonomischen Faktor in Österreich dar. Wirtschaftlichkeit und Architekturqualität gehen dabei Hand in Hand, was laufend unter Beweis gestellt wird. Jedes Projekt hat den Anspruch, seinen künftigen Nutzern im Sinne der ökologischen, ökonomischen und soziokulturellen Nachhaltigkeit gerecht zu werden. Der BIG Konzern wurde für sein architektonisches Engagement mehrfach ausgezeichnet und erhielt bis heute zehn Bauherrenpreise.

## Die BIG in Zahlen

(Konzernbericht 2018/BIG-Konzern nach IFRS):

Liegenschaften	2.060
Vermietbare Fläche	7,1 Mio. m <sup>2</sup>
Mitarbeiter	Ø 923
Bilanzsumme	€ 12,95 Mrd.
Mieterlöse	€ 864,9 Mio.
Projekt-Investitionen *)	€ 515,8 Mio.

\*) Instandhaltungen + Neubau/Generalsanierungen; inkl. Wirtschaftsuniversität Wien, ohne Projektgesellschaften

## Über die Veterinärmedizinische Universität Wien

Die Veterinärmedizinische Universität Wien (Vetmeduni Vienna) ist eine der führenden veterinärmedizinischen, akademischen Bildungs- und Forschungsstätten Europas. Ihr Hauptaugenmerk gilt den Forschungsbereichen Tiergesundheit, Lebensmittelsicherheit, Tierhaltung und Tierschutz sowie den biomedizinischen Grundlagen. Die Vetmeduni Vienna beschäftigt über 1.300 MitarbeiterInnen und bildet zurzeit 2.300 Studierende aus. Der Campus in Wien Floridsdorf verfügt über fünf Universitätskliniken und zahlreiche Forschungseinrichtungen. Zwei Forschungsinstitute am Wiener Wilhelminenberg, ein Lehr- und Forschungsgut in Niederösterreich (VetFarm) sowie das Wolfsforschungszentrum in Ernstbrunn (WSC) gehören ebenfalls zur Vetmeduni Vienna. [www.vetmeduni.ac.at](http://www.vetmeduni.ac.at)